



Katholische Propsteigemeinde St. Johann • Hohe Straße 2 • 28195 Bremen

An die  
Mitglieder des PGRs St. Johann, Bremen

Pfarrer Dirk Meyer  
Hohe Straße 3  
28195 Bremen

Telefon 0421/36 94-110

d.meyer@st-johann-bremen.de  
pfarrbuero@st-johann-bremen.de  
www.propstei-bremen.de

Bremen, 17.01.2019

## **PFARRGEMEINDERAT ST. JOHANN, BREMEN**

### **Protokoll der konstituierenden Sitzung am 16.01.2019**

Anwesend: Frank Böhm, Tony Eboh, Simone Hagn, Simone Krause, Birgit Lüeße, Pfarrer Dirk Meyer, Emilia Paderewska-Albers, Markus Riebschläger, Christoph Röschner, Propst Martin Schomaker, Janina Stritzke, Rene Wagner, Anja Wedig

Entschuldigt: Clemens Hammer, Catrin Langer, Thek-Ling Eddy

#### **TOP 1: Begrüßung und geistliches Wort; Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Pfarrer Meyer begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Er spricht ein Gebet von Adolf Exeler.

Anschließend stellt er die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

#### **TOP 2: Vorstellungsrunde**

Pfarrer Meyer lädt alle Anwesenden zu einer ausführlichen Vorstellungsrunde ein. Dabei orientieren sich die gewählten Mitglieder an ihren vor der PGR-Wahl abgegebenen Statements. Auch die anwesenden Hautamtlichen des Pastoralteams St. Johann stellen sich vor.

#### **TOP 3: Die Arbeit des PGRs**

- In einer Austauschrunde wird über die Arbeit des PGRs gesprochen:  
Es finden ca. 5 bis 6 PGR-Sitzungen im Jahr statt.  
Der Vorstand bereitet die Sitzungen vor, trifft sich also in der Regel so oft, wie es Sitzungen gibt.  
Der PGR kann Ausschüsse oder Projektgruppen bilden, in denen bestimmte Schwerpunktthemen erarbeitet bzw. bearbeitet werden sollen. In der zurückliegenden Legislaturperiode gab es einen Liturgie- und Communio-Ausschuss sowie den Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit und den Ortsausschuss St. Elisabeth. Darüber hinaus wurde projektartig gearbeitet. So entstand die Projektgruppe „Kirche der Beteiligung“ (partizipative Gemeindeentwicklung). In den Ausschüssen und Projektgruppen arbeiten auch Nichtmitglieder des PGRs mit.

Die anwesenden erfahrenen PGR-Mitglieder berichten aus ihrer Arbeit. Die Arbeit in Ausschüssen bzw. Projektgruppen ist künftig zu überprüfen. Gewünscht wird eine kontinuierliche Entwicklungsarbeit bestimmter Themenbereiche mit möglichst viel Nachhaltigkeit. Betont wird auch die Vielfältigkeit der gemeindlichen Angebote. Wie kann dies am besten gelingen? Dabei sollte die allgemeine Kirchenentwicklung deutlich berücksichtigt werden: Welches Bild von Kirche haben wir und welches wollen wir leben?

- Pfarrer Meyer verteilt die aktuelle PGR-Satzung.

#### **TOP 4: Wahlen**

##### **Erste/r Vorsitzende/r:**

Christoph Röschner wird vorgeschlagen und kandidiert.

Er bekommt von 12 abgegebenen Stimmen bei einer Enthaltung 10 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme.

Herr Röschner nimmt die Wahl an. Der PGR gratuliert.

##### **Zweite/r Vorsitzende/r:**

Janina Stritzke stellt sich zur Wahl.

Sie bekommt von 12 abgegebenen Stimmen alle 12 Ja-Stimmen.

Frau Stritzke nimmt die Wahl an. Der PGR gratuliert.

##### **Schriftführer/in:**

Rene Wagner wird vorgeschlagen und kandidiert.

Er bekommt von 12 abgegebenen Stimmen bei einer Enthaltung 11 Ja-Stimmen.

Herr Wagner nimmt die Wahl an. Der PGR gratuliert.

##### **Stellvertretende/r Schriftführer/in:**

Frank Böhm und Birgit Lüeße stellen sich zur Wahl.

Herr Böhm bekommt von 12 abgegebenen Stimmen 9 Ja-Stimmen, Frau Lüeße bekommt 2 Ja-Stimmen. Es gibt 1 Enthaltung.

Herr Böhm nimmt die Wahl an. Der PGR gratuliert.

##### **PGR-Vertreter/in im Kirchenvorstand St. Johann:**

Es kandidieren Markus Riebschläger und Birgit Lüeße.

Herr Riebschläger bekommt von 12 abgegebenen Stimmen 8 Ja-Stimmen. Frau Lüeße erhält 3 Ja-Stimmen. Es gibt 1 Enthaltung.

Herr Riebschläger nimmt die Wahl an. Der PGR gratuliert.

##### **PGR-Vertreter/innen im Stadtpastoralrat plus Stellvertreter/in:**

Es kandidieren Birgit Lüeße, Emilia Paderewska-Albers und in Abwesenheit Catrin Langer.

Frau Langer erhält von 24 abgegebenen Stimmen (Doppelstimme) 9 Ja-Stimmen, Frau Lüeße 5 Ja-Stimmen und Frau Paderewska-Albers 4 Ja-Stimmen. Es gibt 4 Enthaltungen und 2 ungültige Stimmen.

Vorbehaltlich der Annahme der Wahl durch Frau Langer vertreten sie und Frau Lüeße den PGR St. Johann im Stadtpastoralrat. Frau Padereska-Albers steht als Vertreterin zur Verfügung.

## **TOP 5: Berufungen in den PGR**

Folgende Berufungen in den PGR sollen in den Blick genommen werden: jeweils 1 Vertreter/in der polnischen und der spanischen Sprachgruppe und 2 Vertreter/innen der Jugendlichen, die zunächst als Gäste teilnehmen können, um eine Mitarbeit im PGR für sich prüfen zu können. Berufene sind im Unterschied zu Gästen Mitglieder des PGRs und damit stimmberechtigt.

Frau Sabine Egert (Kita-Leiterin St. Johann), Frau Marion Feldschnieders (Kita-Leiterin St. Elisabeth) und Herr Holger Florian (Schulleiter der Grundschule St. Johann) sollen als ständige Gäste zu den Sitzungen eingeladen werden.

## **TOP 6: Termine im Jahr 2019**

Folgende Termine, die für das Jahr 2019 schon feststehen, sind zu beachten:

- Sitzungstermine des PGR:
  - 14.02.2019 19:30 Uhr in St. Elisabeth
  - 04.04.2019 19:30 Uhr in St. Johann
  - 12.06.2019 19:30 Uhr in St. Elisabeth
  - 25.09.2019 19:30 Uhr in St. Johann
  - Herbst 2019 Klausurtag
  - 21.11.2019 19:30 Uhr in St. Elisabeth
- 22.04.2019 09:30 Uhr: Erstkommunionfeier in St. Elisabeth
- 11.05.2019 11:00 Uhr: Erstkommunionfeier in St. Johann
- 26.05.2019 11:00 Uhr: Erstkommunionfeier in St. Johann
- 02.06.2019 Familienwallfahrt St. Johann
- 30.06.2019 Pfarrfest in St. Johann mit der Verabschiedung von Propst Schomaker

## **TOP 7: Verschiedenes**

- Propst Schomaker wirbt für einen gut besetzten Liturgieausschuss.
- Herr Röschner lädt die Anwesenden zur Karnevalsfeier am 01.03.2019 in die Aula der Grundschule ein und bittet, das Werbematerial zu verteilen.
- Herr Riebschläger bittet darum, noch einmal gut abzuwägen, ob innerhalb der Erstkommunionvorbereitung das traditionelle Wochenende in Stapelfeld – anders als im aktuell laufenden Kurs – wieder stattfinden könne.
- Herr Riebschläger bietet an, dass der Familienkreis, dem er angehört, Hilfestellung für einen sich evtl. neu bildenden Familienkreis geben könne.
- Pfarrer Meyer verteilt zum Schluss eine grobe Übersicht über die pastoralen Aufgabengebiete in der Pfarrei St. Johann (s. Anlage).

F.d.P.

Dirk Meyer